

CUBE-100 BASS

BEDIENUNGSANLEITUNG

Vielen Dank, dass Sie sich für den Roland CUBE-100 BASS entschieden haben!

Lesen Sie zunächst die Sicherheits-Hinweise auf den Seiten 2 bis 4.

Lesen Sie dann diese Anleitung vollständig durch, um sich einen Überblick über alle Funktionen zu verschaffen. Bewahren Sie die Anleitung gut auf, um auch später noch Informationen über einzelne Funktionen nachlesen zu können.

Der CUBE 100 BASS ist mit einer Schutzschaltung ausgestattet. Wenn der Verstärker während der Benutzung lange Zeit hohen Eingangssignalen und hoher Umgebungstemperatur ausgesetzt ist, kann die Schutzschaltung zeitweise ansprechen; das Gerät ist dann stummgeschaltet. Weitere Hinweise finden Sie in dieser Anleitung.

Merkmale des CUBE-100 BASS

- Der CUBE-100 BASS ist mit einem neuentwickelten 2-Wege 12" (30 cm)-Lautsprecher ausgestattet und leistet 100 Watt, wobei der Verstärker durch Rolands innovative FFP-Technologie (siehe unten) lauter und druckvoller klingt als bisherige 100 Watt Amps.
- Der CB-100 bietet durch Roland COSM Amp-Modeling (siehe unten) acht Verstärkertypen: Sieben legendäre Bassverstärker plus den neuentwickelten SUPER FLAT.
SUPER FLAT ist ein Verstärkertyp mit einem weiten, linearen Frequenzgang, ideal für Kontrabass und andere akustische Bässe.
- Der CUBE-100 BASS besitzt einen 4-band Equalizer sowie eine SHAPE-Funktion für weiter Soundbearbeitung.
- Der Verstärker ist mit drei Effektblöcken ausgestattet: COMPRESSION, ein EFX-Block mit Chorus, Flanger und Touch-Wah sowie dem DELAY/REVERB-Block mit Echo und Hall.
- Zusätzlich zur RECORDING OUT/PHONES-Buchse (bei deren Benutzung der interne Lautsprecher abgeschaltet wird), besitzt der CUBE-100 BASS weitere professionelle Ausgänge wie BALANCED OUT (DI-Box), LINE OUT und TUNER OUT, sowie EXTERNAL SPEAKER OUT zum Anschluss einer zusätzlichen Bassbox. Damit ist der Verstärker für alle Einsatzbereiche, vom Homestudio über Proberaum bis zu kleinen und großen Bühnen, bestens gerüstet.
FFP (Feed Forward Processing): Bei dieser neuen Technologie werden alle Verstärkerbauteile für jedes Eingangssignal neu optimiert und aufeinander abgestimmt, so dass ein deutlich lauterer Ton als mit herkömmlichen 100 Watt Bassverstärkern möglich ist.
COSM (Composite Object Sound Modeling): Roland war die erste Firma, die die elektrischen und akustischen Eigenschaften von Instrumenten und Verstärkern als digitales Model nachgebildet hat (1995, Virtual Guitar System VG-8). Seitdem hat Roland diese Modeling-Technologie immer weiter verfeinert und alle möglichen Instrumentengruppen (Schlagzeug, Akkordeon etc.) mit allen Nuancen digital simuliert.

* Alle Marken- und Herstellernamen sind eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Hersteller.

Copyright © 2004 ROLAND CORPORATION

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, bedarf einer ausdrücklichen, schriftlichen Genehmigung der ROLAND CORPORATION.



ACHTUNG

RISIKO EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGS



VORSICHT : RISIKO EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGS. NICHT FFNEN!

UM ELEKTRISCHE SCHL GE ZU VERMEIDEN,
FFNEN SIE NICHT DAS GEH USE UND BER HREN SIE
KEINE KOMPONENTEN INNERHALB DES GER TES.
ZIEHEN SIE IHREN FACHH NDLER ZU RATE.



Dieses Zeichen weist darauf hin, dass im Ger t eine hohe Spannung vorliegt, die bei unsachgem ßer Behandlung des Ger tes zu einem elektrischen Schlag f hren kann.



Dieses Zeichen weist darauf hin, dass das Ger t nur nach Lesen der zugeh rigen technischen Unterlagen von qualifiziertem technischen Personal berpr ft werden darf.

HINWEISE ZUR VERMEIDUNG VON FEUER, ELEKTRISCHEM SCHLAG ODER VERLETZUNGEN.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE GUT AUFBEWAHREN

HINWEIS - Bei Benutzung von elektrischen Ger ten sollten immer die folgenden Sicherheits-Instruktionen beachtet werden:

1. Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, die das Ger t betreffen.
2. Verwenden Sie das Ger t nie in der N he von Wasser - z.B. Badewanne, Pool o. . Auch feuchte Umgebungen (z.B. Keller) sollten vermieden werden.
3. Das Ger t sollte nur auf einem vom Hersteller empfohlenen St nder aufgestellt werden.
4. Eine zu hohe Lautst rke kann zu H rsch den f hren. Achten Sie darauf, die Lautst rke in einem ertr glichen Bereich zu halten. Sobald Sie eine Beeintr chtigung Ihres Geh rs vermuten, suchen Sie sofort einen Facharzt auf.
5. Das Ger t sollte so aufgestellt werden, dass die interne Ventilation nicht beeintr chtigt wird bzw. die Luftschlitze nicht verdeckt sind.
6. Das Ger t sollte nie in der N he von Objekten aufgestellt werden, die Hitze abstrahlen, z.B. Heizk rper. Auch die direkte Einstrahlung von Sonnenlicht sollte vermieden werden.
7. Das Ger t sollte nur mit dem vom Hersteller empfohlenen Netzteil betrieben werden.
8. Wenn das Ger t l ngere Zeit nicht betrieben wird, sollte der Netzstecker aus der Steckdose gezogen werden.
9. Achten Sie darauf, dass keine Fl ssigkeiten auf und in das Geh use gelangen. Vermeiden Sie ebenfalls, dass kleine Gegenst nde durch die vorhandenen ffnungen in das Innere des Geh uses fallen.
10. Das Ger t sollte von einem qualifizierten Techniker berpr ft werden, wenn:
 - A. das Netzkabel oder der Netzstecker besch digt ist
 - B. Gegenst nde oder Fl ssigkeiten in das Innere des Geh uses gelangt sind
 - C. das Ger t Regen ausgesetzt war
 - D. das Ger t nicht normal funktioniert oder ein zum Normalzustand ver ndertes Verhalten aufweist
 - E. das Ger t fallengelassen wurde oder das Geh use besch digt ist.
11. Versuchen Sie nicht, das Ger t selbst zu berpr fen bzw. zu reparieren. berlassen Sie dieses ausschlie ßlich qualifiziertem technischen Personal.

For the USA

This product may be equipped with a polarized line plug (one blade wider than the other) . This is a safety feature. If you are unable to insert the plug into the outlet, contact an electrician to replace your obsolete outlet. Do not defeat the safety purpose of the plug.

For Canada

For Polarized Line Plug

CAUTION: TO PREVENT ELECTRIC SHOCK, MATCH WIDE BLADE OF PLUG TO WIDE SLOT, FULLY INSERT.
ATTENTION: POUR VITER LES CHOCS LECTRIQUES, INTRODUIRE LA LAME LA PLUS LARGE DE LA FICHE DANS LA BORNE CORRESPONDANTE DE LA PRISE ET POUSSER JUSQU' AU FOND.

For the U.K.

IMPORTANT: THE WIRES IN THIS MAINS LEAD ARE COLOURED IN ACCORDANCE WITH THE FOLLOWING CODE.

BLUE: NEUTRAL
 BROWN: LIVE

As the colours of the wires in the mains lead of this apparatus may not correspond with the coloured markings identifying the terminals in your plug, proceed as follows:

The wire which is coloured BLUE must be connected to the terminal which is marked with the letter N or coloured BLACK.
 The wire which is coloured BROWN must be connected to the terminal which is marked with the letter L or coloured RED.
 Under no circumstances must either of the above wires be connected to the earth terminal of a three pin plug.

SICHERHEITSHINWEISE

Hinweise zur Vermeidung von Feuer, elektrischen Schlägen oder Verletzungen von Personen

Über die Warnung- und Vorsicht-Hinweise

 WARNUNG	Diese Warnungen sollen den Anwender auf die Gefahren hinweisen, die bei unsachgemäßem Gebrauch des Gerätes bestehen.
 VORSICHT	Dieses Zeichen wird verwendet, um den Anwender auf das Risiko von Verletzungen oder Materialschäden hinzuweisen, die bei unsachgemäßem Gebrauch des Gerätes entstehen können. * Die o.g. Faktoren beziehen sich sowohl auf häusliches Inventar als auch auf Haustiere.

Über die Symbole

	Das  Symbol macht auf wichtige Hinweise und Warnungen aufmerksam. Das Zeichen im Dreieck gibt eine genaue Definition der Bedeutung (Beispiel: Das Zeichen links weist auf allgemeine Gefahren hin).
	Das  Symbol weist auf Dinge hin, die zu unterlassen sind. Das Symbol im Kreis definiert dieses Verbot näher (Beispiel: Das Zeichen links besagt, dass das Gerät nicht geöffnet bzw. auseinandergenommen werden darf).
	Das  Symbol weist auf Dinge hin, die zu tun sind. Das Symbol im Kreis definiert diese Aktion näher (Beispiel: Das Zeichen links besagt, dass der Netzstecker des Gerätes aus der Steckdose zu ziehen ist).

BEACHTEN SIE AUCH DIESE HINWEISE

WARNUNG

- Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, lesen Sie alle nachfolgenden Hinweise und die gesamte Bedienungsanleitung genau durch. 
- Öffnen Sie nicht das Gehäuse und nehmen Sie keine Veränderungen am Gerät vor. 
- Versuchen Sie nicht das Gerät zu reparieren oder Einzelteile zu ersetzen, es sei denn, Sie werden ausdrücklich darauf hingewiesen. Lassen Sie alle Reparatur- und Servicearbeiten von Ihrem ROLAND-Vertragspartner durchführen. 
- Benutzen oder lagern Sie das Gerät niemals an Orten, die:
 - hohen Temperaturen ausgesetzt sind
 - feucht oder nass sind
 - sehr staubig sind
 - hohen Vibrationen ausgesetzt sind. 
- Stellen Sie das Gerät auf eine ebene und feste Oberfläche. 
- Verbinden Sie das Gerät nur mit einer Netz-Steckdose, wie sie in der Anleitung oder auf der Rückseite des Geräts beschrieben ist. 
- Beschädigen Sie niemals das Stromkabel. Vermeiden Sie extreme Biegungen, stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Kabel etc. Ein defektes Stromkabel kann einen Stromschlag verursachen. Benutzen Sie niemals ein Stromkabel nachdem es beschädigt wurde. 
- Dieses Gerät kann entweder alleine oder in Verbindung mit Verstärker, Kopfhörer oder Lautsprechern hohe Lautstärken produzieren, die einen Hörschaden verursachen können. Spielen Sie nicht über einen längeren Zeitraum bei extrem hohen Lautstärken. Sollten Sie Veränderungen Ihrer Hörleistung feststellen, suchen Sie bitte sofort einen Ohrenarzt auf, und benutzen Sie das Gerät vorübergehend nicht mehr. 

WARNUNG

- Achten Sie darauf, dass keine Gegenstände oder Flüssigkeiten in das Gerät eindringen.  
- Schalten Sie das Gerät unverzüglich aus, entfernen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und suchen Sie Ihren Händler oder die für Sie zuständige Roland-Niederlassung auf, wenn einer der folgende Fälle eintritt:
 - Das Netzkabel oder der Netzstecker sind beschädigt
 - Dem Gerät entweichen Rauch oder ungewöhnliche Gerüche
 - Gegenstände oder Flüssigkeiten sind in das Gerät eingedrungen
 - Das Gerät stand im Regen oder ist sonstwie nass geworden
 - Das Gerät arbeitet nicht korrekt
- In Haushalten mit Kindern ist besondere Vorsicht geboten. Das Gerät sollte in Gegenwart von Kindern und Jugendlichen nur von Erwachsenen bedient werden. 
- Setzen Sie das Gerät keinen Erschütterungen aus, und lassen Sie es nicht fallen. 
- Achten Sie darauf, dass das Gerät an keine Steckdose bzw. Netzverteiler angeschlossen wird, der zu hohen Belastungen ausgesetzt ist. Es kann dadurch passieren, dass das Netzkabel zu stark erhitzt wird und die Kabelisolierung schmilzt. 
- Bevor Sie das Gerät im Ausland benutzen, fragen Sie vorher Ihren ROLAND-Vertragspartner. 
- Stellen Sie keine Gefäße mit Flüssigkeiten (z.B. Blumenvase, Getränke) auf das Gerät. Benutzen Sie in der Nähe des Gerätes ebenfalls keine Spraydosen, Parfüms, Nagellack oder Alkohol. Entfernen Sie Flüssigkeiten sofort mit einem trockenen Tuch von der Geräteoberfläche. 

VORSICHT

- Das Gerät sollte so aufgebaut werden, dass die Belüftung nicht beeinträchtigt wird. 
- Sobald Sie das Netzkabel in die Netzdose einstecken oder abziehen, fassen Sie es immer nur am Netzstecker an. 
- Entfernen Sie den Stecker des Geräts aus der Steckdose, wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen. Außerdem darf der Netzstecker des Gerätes nicht verschmutzen; reinigen Sie ihn daher regelmäßig von Staub und Schmutz; jedoch muss der Stecker nach der Reinigung vor dem Einstecken in die Steckdose wieder ganz trockengewischt sein. 
- Achten Sie darauf, dass die Kabel nicht verdreht werden. Die Kabel sollten für Kinder nicht zugänglich sein. 

VORSICHT

- Stellen Sie sich niemals auf das Gerät und stellen Sie keine schweren Gegenstände auf dem Gerät ab. 
- Fassen Sie das Netzkabel und den Netzstecker niemals mit nassen Händen an. 
- Bevor Sie das Gerät reinigen, stellen Sie das Gerät aus und trennen Sie es von allen Kabeln, speziell vom Netzkabel. 
- Bevor Sie das Gerät reinigen, stellen Sie das Gerät aus und trennen Sie es von allen Kabeln, speziell vom Netzkabel. 
- Trennen Sie das Gerät vom Netz, sobald ein Gewitter einsetzt. 

WICHTIGE HINWEISE

Stromversorgung

- Betreiben Sie den Verstärker nicht am selben Stromkreis wie Geräte, die Netzstörungen verursachen (wie Bühnenlichtanlagen mit Dimmern, elektrische Motoren, Kühlschränke, Waschmaschinen, Klimaanlage etc.).
- Schalten Sie alle Geräte aus, wenn Sie den Verstärker mit anderen Komponenten verkabeln. So können Sie eventuelle Fehlfunktionen und Beschädigungen an Lautsprechern vermeiden.

Positionierung

- Stellen Sie den Verstärker nicht neben Endstufen oder anderen Geräten mit leistungsstarken Netzteilen auf; dies kann zu Brumm-Einstreuungen führen. Platzieren Sie den Verstärker an einer anderen Stelle, um Einstreuungen zu vermeiden.
- Der Betrieb des Verstärkers kann durch Radio- und Fernsehgeräte gestört werden. Stellen Sie daher den Verstärker nicht in der Nähe solcher Geräte auf.
- Der Betrieb des Verstärkers kann ebenfalls durch Mobiltelefone und schurlose Haustelevone gestört werden, was sich meist durch laute Klickgeräusche bemerkbar macht. Stellen Sie die Telefone aus oder legen Sie sie einige Meter vom Verstärker ab.
- Stellen Sie den Verstärker nicht ins direkte Sonnenlicht oder in die Nähe von Heizkörpern. Lassen Sie das Gerät nicht im Sommer in einem Auto liegen, stellen Sie es auf der Bühne nicht in die Nähe eines Scheinwerfers und setzen es nicht sonstwie hohen Temperaturen oder starken Temperaturschwankungen aus.
- Wenn Sie den Verstärker an einen anderen Ort mit deutlich anderer Temperatur oder Luftfeuchtigkeit mitnehmen, können sich im Gerät Wassertröpfchen bilden (Kondensation). Kurzschlüsse, Fehlfunktionen oder Beschädigungen sind möglich. Um dies zu verhindern, lassen Sie den Verstärker einfach einige Stunden in der neuen Umgebung stehen, bevor Sie ihn in Betrieb nehmen. So kann das kondensierte Wasser verdunsten.
- Lassen Sie kein Gummi (z.B. Gummifüße anderer Geräte) oder ähnliche Materialien für Wochen oder Monate auf der Oberfläche des Verstärkers; dies kann zu Verfärbungen des Gehäuses führen.
- Platzieren Sie keine Aufkleber oder Abziehbilder auf dem Verstärker; das Entfernen solcher Materialien kann die Gehäuseoberfläche beschädigen.

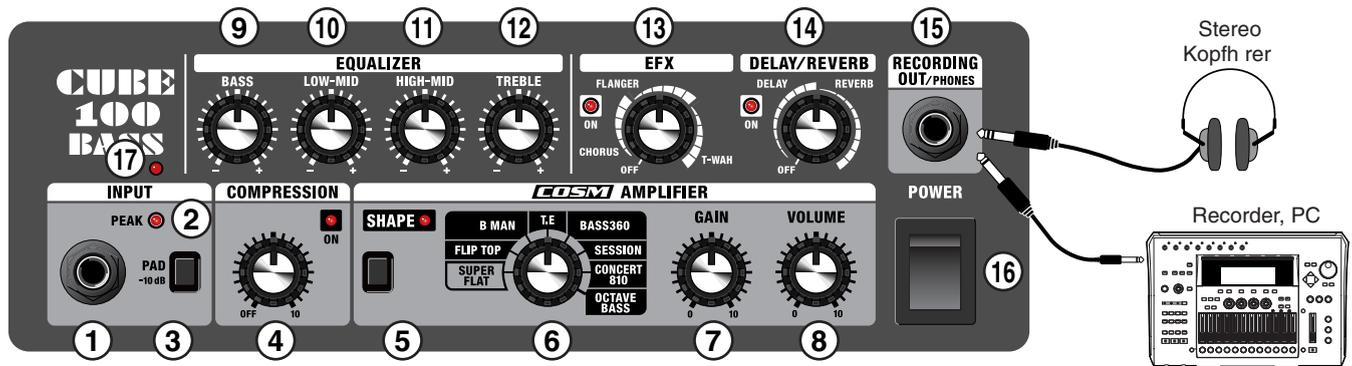
Reinigung

- Benutzen Sie für die Reinigung ein weiches, trockenes oder leicht feuchtes Tuch. Zum Entfernen von starken Verschmutzungen können Sie ein mildes Reinigungsmittel verwenden; stellen Sie aber sicher, dass das Gehäuse danach mit einem Tuch wieder ganz trockengewischt wird.
- Benutzen Sie niemals Reinigungsbenzin, Verdüner, Terpentin oder ähnliche scharfe Mittel, um das Gerät zu reinigen. Dies kann zu Verfärbungen und Veränderungen der Gehäuseoberfläche führen.

Zusätzliche Hinweise

- Benutzen Sie die Schalter, Regler und Buchsen des Verstärkers mit der nötigen Vorsicht. Grobe Bedienung und das Herausreißen von Kabeln aus den Buchsen kann zu Beschädigung führen.
- Wenn Sie Kabel aus den Buchsen des Verstärkers entfernen, fassen Sie immer am Stecker, nicht am Kabel an. So vermeiden Sie Beschädigungen im Inneren der Buchse.
- Passen Sie die Lautstärke Ihrer Umgebung an, um ihre Nachbarn und Mitmenschen nicht zu stören.
- Schützen Sie den Verstärker beim Transportieren, indem Sie ihn in der Originalverpackung oder einer Tasche mitnehmen.
- Benutzen Sie nur hochwertige Kabel, um keine Störgeräusche beim Bewegen der Kabel zu bekommen.
- Um Fehlfunktionen und Beschädigungen an Lautsprechern zu vermeiden, drehen Sie grundsätzlich die Lautstärke auf null und schalten Sie alle Geräte aus, bevor Sie eine neue Verkabelung vornehmen.
- Der Verstärker kann sich beim Betrieb leicht erwärmen; dies ist keine Fehlfunktion.
- Wickeln Sie bei Transport oder Lagerung das Netzkabel um die Kabelhaken.

BEDIENELEMENTE UND ANSCHLÜSSE



1. INPUT-Buchse

Schliessen Sie hier Ihren Bass an.

2. PEAK-Anzeige

Diese Anzeige leuchtet auf, wenn das Eingangssignal zu stark ist. Geschieht dies regelmäßig bei laut gespielten Tönen, müssen Sie mit dem PAD-Taster (3) die Eingangsempfindlichkeit des CUBE-100 Bass absenken.

Wenn die PEAK-Anzeige bei gedrücktem PAD-Taster immer noch regelmäßig aufleuchtet, müssen Sie die Lautstärke des Basses oder des vorgeschalteten Effektgerätes reduzieren. Bei aktiven Bässen bietet sich auch eine generelle Reduzierung des Vorverstärkerspegels an.

* Zu große Eingangssignale führen zu ungewünschten Verzerrungen im Klang; außerdem wird die korrekte Funktion des Compressors und des Touch Wah-Effektes beeinträchtigt.



Überprüfen Sie das Eingangssignal mit Hilfe der PEAK-Anzeige jedesmal, wenn Sie einen neuen Bass oder ein neues Effektgerät mit dem CUBE-100 BASS benutzen.

3. PAD-Schalter

Mit diesem Schalter können Sie die Eingangsempfindlichkeit des Verstärkers absenken.

Durch das Schalten wird das Eingangssignal um -10 dB abgesenkt.

Betätigen Sie den Schalter nur, wenn die PEAK-Anzeige bei laut gespielten Tönen regelmäßig aufleuchtet (dies kann z.B. bei aktiven Bässen mit hohem Output der Fall sein).

Betätigen Sie den Schalter nicht, wenn die PEAK-Anzeige auch bei laut gespielten Tönen nie aufleuchtet, (dies ist der Normalfall für passive Bässe), da sonst das Signal/Rausch-Verhältnis verschlechtert wird.

4. COMPRESSION-Regler

Bei diesem Effekt werden die lautesten Töne abgesenkt, dadurch wird der Unterschied zwischen dem leisesten und dem lautesten Ton geringer, wodurch der Sound fetter und druckvoller klingt.

Das Drehen des Reglers im Uhrzeigersinn erhöht den Effekt.

Bei aktivem Effekt leuchtet die ON-Anzeige.

COSM AMPLIFIER-SEKTION

5. SHAPE-Taster

Dieser Effekt verändert den Grundsound des digital nachgebildeten (gemodelten) Verstärkers. Die Wirkung ist vom ausgewählten Verstärkertyp (TYPE-Regler) abhängig und wird auf Seite 7 beschrieben.

6. Type-Regler

Hier können Sie einen von acht verschiedenen Verstärkertypen auswählen. Die Verstärker sind auf Seite 7 beschrieben.

7. GAIN-Regler

Hiermit stellen Sie die Lautstärke des Vorverstärkers ein. Je nach gewähltem Verstärkertyp führt das Aufdrehen der Vorstufe, wie beim Original, zu mehr oder weniger starken, beabsichtigten Verzerrungen (Overdrive).

Drehen Sie für einen unverzerrten Klang (Cleansound) den GAIN-Regler bis kurz vor die Verzerrungsgrenze auf, um ein optimales Signal/Rausch-Verhältnis zu bekommen.

8. VOLUME-Regler

Regeln Sie hier die Gesamtlautstärke.

* Der VOLUME-Regler beeinflusst nicht den LINE OUT und den BALANCED OUT (S. 8).

EQUALIZER

9. BASS-Regler

Regelt die Lautstärke der Bässe.

10. LOW-MID-Regler

Regelt die Lautstärke der unteren Mitten.

11. HIGH-MID-Regler

Regelt die Lautstärke der oberen Mitten.

12. TREBLE-Regler

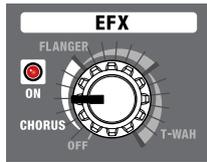
Regelt die Lautstärke der Höhen.

13. EFX (Effects)-Regler

Drehen Sie diesen Regler auf Chorus, Flanger oder Touch-Wah, um den jeweiligen Effekt hinzuzufügen. Die Markierungen um den Regler herum kennzeichnen die Effektstärke bzw. das Tempo der Modulation. Die ON-Anzeige leuchtet auf, sobald sie den Regler aus der Off-Position auf einen der Effekte drehen. Sie können den Effektblock auch mit einem optionalen Fußtaster (BOSS FS-5U oder FS-6) ein- und ausschalten.

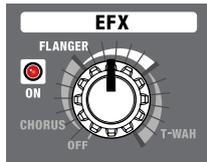
CHORUS

Hier wird dem Originalton ein leicht verstimmtter Ton hinzugefügt, so dass ein breiterer, vollerer Klang entsteht („Chor“). Drehen im Uhrzeigersinn erhöht die Effektstärke und das Tempo der Modulation.



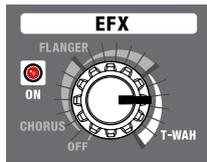
FLANGER

Dies ist ebenfalls ein Modulationseffekt, bei dem aber der ursprüngliche Ton leicht zeitversetzt hinzugefügt wird. Drehen im Uhrzeigersinn erhöht die Effektstärke und das Tempo der Modulation.



T-WAH

Je stärker Sie anschlagen, desto weiter öffnet das automatische Wah wah. Drehen im Uhrzeigersinn erhöht die Empfindlichkeit des Touch-Wahs.



14. DELAY/REVERB-Regler

Drehen Sie diesen Regler auf Delay (Echo) oder Reverb (Hall), um den jeweiligen Effekt hinzuzufügen. Die ON-Anzeige leuchtet auf, sobald sie den Regler aus der Off-Position auf einen der beiden Effekte drehen. Sie können diesen Effektblock auch mit einem optionalen Fußtaster (BOSS FS-5U oder FS-6) ein- und ausschalten.

DELAY

Drehen im Uhrzeigersinn verlängert die Echzeit und erhöht die Anzahl der Echo-Wiederholungen.



REVERB

Drehen im Uhrzeigersinn erhöht den Hallanteil.



- * Die Markierungen für die Effektstärke um die Regler herum sind Näherungswerte. Richten Sie sich beim Einstellen des Effekts nach dem von Ihnen gewünschten Klangergebnis.

15. RECORDING OUT/PHONES-Buchse

Im Aufnahmebetrieb (RECORDING OUT):

Schliessen Sie hier ein Aufnahmegerät an.

Die sieben COSM Amp-Modelings sind für den Studiobetrieb hervorragend geeignet.

Im Kopfhörerbetrieb (PHONES)

Schliessen Sie hier einen Kopfhörer an.

- * Beim Benutzen der RECORDING OUT/PHONES-Buchse werden der interne Lautsprecher und die externe Lautsprecherbox stummgeschaltet.
- * Nachdem ein Stecker aus der RECORDING OUT/PHONES-Buchse gezogen wurde, bleibt das Gerät für einen Moment stummgeschaltet. Dies ist eine Schutzschaltung gegen Knallgeräusche beim Steckerziehen und kein Gerätefehler.

16. POWER-Schalter

Hiermit schalten Sie das Gerät ein- und aus.

- * Der CUBE-100 BASS ist mit einer Schutzschaltung ausgestattet und daher beim Einschalten erst nach ein paar Sekunden betriebsbereit.
- * Drehen Sie die Lautstärke immer auf null, bevor Sie den CUBE-100 BASS ausschalten. Auch mit der Lautstärke auf null kann ein Ausschaltgeräusch zu hören sein; dies ist aber kein Fehler.

17. Power-Anzeige

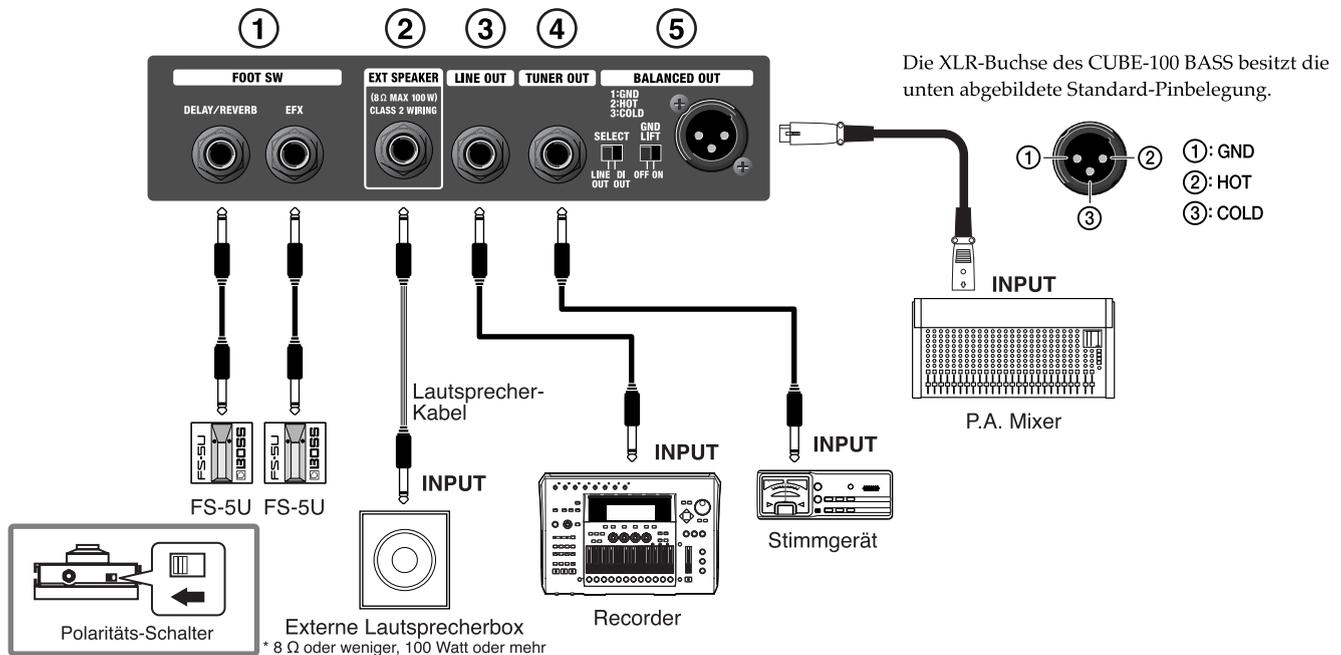
Diese Anzeige leuchtet beim Betrieb des CUBE-100 BASS.

TYPE-Regler (®): COSM AMP MODELING-LISTE

SUPER FLAT	<p>Dies ist Amp, der speziell für Kontrabass und akustische Bässe entwickelt wurde. Er bietet einen weiten, linearen Frequenzbereich und gibt daher der originalen Ton des Basses unverfälscht wieder. Dies kann auch für E-Bässe sehr gut klingen.</p> <p>SHAPE Der Ton wird milder, mit betonten Mitten. Dies ist ein idealer Sound für Fretlessbass, sowohl für E-Bass fretless als auch Akustisch fretless oder Kontrabass.</p>
FLIP TOP	<p>Modeling des berühmten Ampeg B-15 (1 x 15") aus den Sixties, bei dem der Röhrenverstärker auf dem Deckel der Bassbox montiert war und zum Transport umgedreht in der Box verschwand (flip top). Er ist auf vielen Mowtown-Hits zu hören und wurde z.B. von Klaus Voormann gespielt (John Lennon, George Harrison, B.B. King)</p> <p>Er liefert einen fetten, typischen Sound.</p> <p>SHAPE Die Anschlaggeräusche werden deutlicher hervorgehoben.</p>
B MAN	<p>Modeling des Fender Bassman 100 (4 x 10").</p> <p>Dies ist einer der ganz berühmten Röhrenverstärker; seit der Erfindung des E-Basses und vor allem in den Sixties war dies ein beliebter Verstärker für Bass (und Gitarre). Durch Aufreihen der Vorstufe entsteht ein typischer, angezerrter, fetter Sound.</p> <p>SHAPE Die Mitten werden geboostet.</p>
T.E	<p>Modeling eines Trace Elliot AH600SMX Topteils + 1048 (4 x 10") Box + 1518 (1 x 15") Box. Dies war der typische Bassturm der 80iger Jahre. Der weite Frequenzbereich, der saubere Ton und der starke Attack (Ansprache) sind ideal für Slapbass, Funk und Pop.</p> <p>SHAPE Der Attack wird erhöht.</p>
BASS 360	<p>Modeling des Acoustic 360 (1 x 18").</p> <p>Dieser Verstärker wurde in den 70igern berühmt, hauptsächlich natürlich durch Jaco Pastorius. Aber auch in Funk und Hardrock dieses Jahrzehnts wurde er oft eingesetzt. Der Amp liefert einen typischen Ton mit warmen Bässen und durchsichtigen Mitten.</p> <p>SHAPE Mehr Nuancen beim Anschlag sind möglich.</p>
SESSION	<p>Modeling eines SWR SM-400 Topteils + Goliath (4 x 10") Box + Big Ben (1 x 18") Box. Dieser Bassturm, ausgerüstet mit Hochtönern, repräsentiert den "L.A. Sound" der 80iger Jahre. Der Klang dieses Turms hat einen großen Frequenzbereich, mit durchsichtigen kräftigen Bässen und klaren Höhe - ein sehr offener Sound.</p> <p>SHAPE Eine Ton-Variation mit abgesenkten Mitten.</p>
CONCERT 810	<p>Modeling des Ampeg SVT Topteils + 810E (8 x 10") Box.</p> <p>Dies ist der berühmte Bassturm für Rock- und Hardrock-Bass. Die Kombination aus leistungsstarkem Röhrentop und riesiger Bassbox, mit dem unglaublich druckvollen, tiefen, leicht angezerrten Ton, ist legendär.</p> <p>SHAPE Variation mit extra tiefen, dumpfen Bässen.</p>
OCTAVE BASS	<p>Diese Amp-Entwicklung (speziell für die Roland Cubes) bietet einen Octaver, bei dem zusätzlich zum Originalsignal die Oktave darunter klingt, für einen vollen und fetten Ton.</p> <p>* <i>Dieser Amp funktioniert nur mit Einzeltönen. Spielen Sie keine Zweiklänge oder Akkorde und dämpfen Sie die nicht gespielten Saiten, so dass diese nicht zufällig mitschwingen.</i></p> <p>SHAPE Ein stärkerer, eckigerer Octaversound.</p>

* Alle Namen von Künstlern, Herstellern oder Produkten sind rechtlich geschützt. Sie stehen in keiner geschäftlichen Beziehung zur Roland Corporation. Die Namen wurden nur erwähnt, um die Klänge des CUBE-100 BASS möglichst genau zu beschreiben.

Anschlüsse



1. FOOT SW (Fußpedal)-Buchsen

Hier können optionale Fußpedale (BOSS FS-5U oder FS-6) angeschlossen werden.

* Bringen Sie den Polaritäts-Schalter in die gezeigte Position.

EFX: Schaltet den EFX-Block ein/aus.

DELAY/REVERB: Schaltet den DELAY/REVERB-Block ein/aus.

2. EXT SPEAKER (Externe Box)-Buchse

Hier können Sie eine externe Bass-Lautsprecherbox anschließen. Sowohl der interne Lautsprecher des CB-100 als auch die externe Box sind dann aktiv.

* Die externe Lautsprecherbox muss folgende technische Daten haben:

Impedanz: 8 Ω maximum

Leistung: 100 Watts minimum

* Benutzen Sie zum Anschluss der Box unbedingt ein Lautsprecherkabel (zwei dicke Adern) und kein Instrumentenkabel (eine dünne Ader plus Abschirmung).

* Wenn die RECORDING OUT/PHONES-Buchse benutzt wird, werden die Lautsprecher (intern und extern) stummgeschaltet.

3. LINE OUT-Buchse

Hier steht der Basston mit Amp-Modeling und Effekten zur Verfügung, zum Anschluss an ein Aufnahmegerät oder eine Beschallungsanlage.

* Der VOLUME-Regler regelt nicht das LINE OUT-Signal. Sie können also den CB-100 als Monitor in der Lautstärke regeln, ohne dadurch das Signal für die Aufnahme/Beschallung zu verändern.

4. TUNER OUT-Buchse

Schließen Sie hier ein Stimmgerät an.

* Außer dem PAD-Schalter hat kein Regler oder Schalter Einfluss auf dieses Signal; der Basston wird direkt nach dem Eingang abgegriffen.

5. BALANCED OUT (DI-Box)-Buchse

Der CUBE-100 BASS besitzt eine interne DI-Box mit der typischen XLR-Buchse zum Anschluss an eine P.A. (Beschallungsanlage). Die DI-Box ist mit einem Ground Lift ausgestattet und kann den reinen Eingangston oder den Sound mit Modeling/Effekten ausgeben.

SELECT-Schalter

DI OUT: Der Basston wird direkt nach dem Eingang abgegriffen. Außer dem PAD-Schalter hat kein Regler oder Schalter Einfluss auf dieses Signal.

LINE OUT: Der Basston wird nach dem Amp-Modeling und den Effekten abgegriffen (wie LINE OUT). Außer dem VOLUME-Regler haben alle Taster und Regler Einfluss auf dieses Signal.

* Die Lautstärke des Ausgangssignals muss jeweils am Mischpult geregelt werden.



Normalerweise wird der Bass auf der Bühne pur in eine DI-Box gespielt, der Bassverstärker dient auf der Bühne nur als Monitor. Bei der Einstellung LINE OUT können Sie jetzt auch für die Beschallungsanlage den Verstärkersound (Amp-Modeling + Effekt) anbieten.

GND LIFT-Schalter

ON: Pin 1 wird von der Masse des CB-100 getrennt.

OFF: Pin 1 ist mit der Masse des CB-100 verbunden.

Der GND LIFT (Ground Lift)-Schalter steht normalerweise auf der Stellung OFF. Wenn Sie Geräte miteinander verkabeln, sind die Geräte über den Masseleiter (Abschirmung) des Klinkenkabels verbunden. Wenn die Geräte aber alle einen Schutzleiterkontakt im Netzstecker haben, sind Sie auch über den Schutzleiter des Stromnetzes (Erdung) massenmäßig verbunden. Es kann eine Massenschleife mit störendem Brummen entstehen. Trennen Sie in diesem Fall den CB-100 vom Schutzleiter, indem Sie den Ground-Lift-Schalter auf OFF stellen.

Technische Daten

Ausgangsleistung

100 W

Nominaler Eingangspegel (1kHz)

INPUT: -10 dBu / 1 MΩ

Lautsprecher

2-Wege coaxial:

Lautsprecher 12" (30 cm) + Tweeter

Bedienelemente

POWER-Schalter

<INPUT>

PAD-Schalter

<COMPRESSION>

COMPRESSION-Regler

<COSM AMPLIFIER>

SHAPE-Schalter, TYPE-Regler (SUPER FLAT, FLIP TOP, B MAN, T.E, BASS 360, SESSION, CONCERT 810, OCTAVE BASS), GAIN-Regler, VOLUME-Regler

<EQUALIZER>

BASS-Regler, LOW MID-Regler, HIGH MID-Regler, TREBLE-Regler

<EFX>

EFX-Regler (CHORUS, FLANGER, T-WAH)

<DELAY/REVERB>

DELAY/REVERB-Regler

<BALANCED OUT>

SELECT-Schalter (DI OUT / LINE OUT), GND LIFT-Schalter (ON / OFF)

Anzeigen

Power, PEAK, COMPRESSION, SHAPE, EFX, DELAY/REVERB

Anschlüsse

INPUT-Buchse (Klinke)

RECORDING OUT/PHONES-Buchse (Klinke stereo)

FOOT SWITCH-Buchse (EFX, DELAY/REVERB) (Klinke)

EXT SPEAKER-Buchse (Klinke)

LINE OUT-Buchse (Klinke)

TUNER OUT-Buchse (Klinke)

BALANCED OUT-Buchse (Klinke)

Stromversorgung

AC 117 Volt, 230 Volt oder 240 Volt

Stromaufnahme

28 Watt

Abmessungen

407 (Breite) x 310 (Tiefe) x 469 (Höhe) mm

16-1/16 (Breite) X 12-1/4 (Tiefe) X 18-1/2 (Höhe) inch

Gewicht

ca. 17 kg / 37 lbs 8 oz

Zubehör

Bedienungsanleitung, Roland Service Informationsblatt

Optionales Zubehör

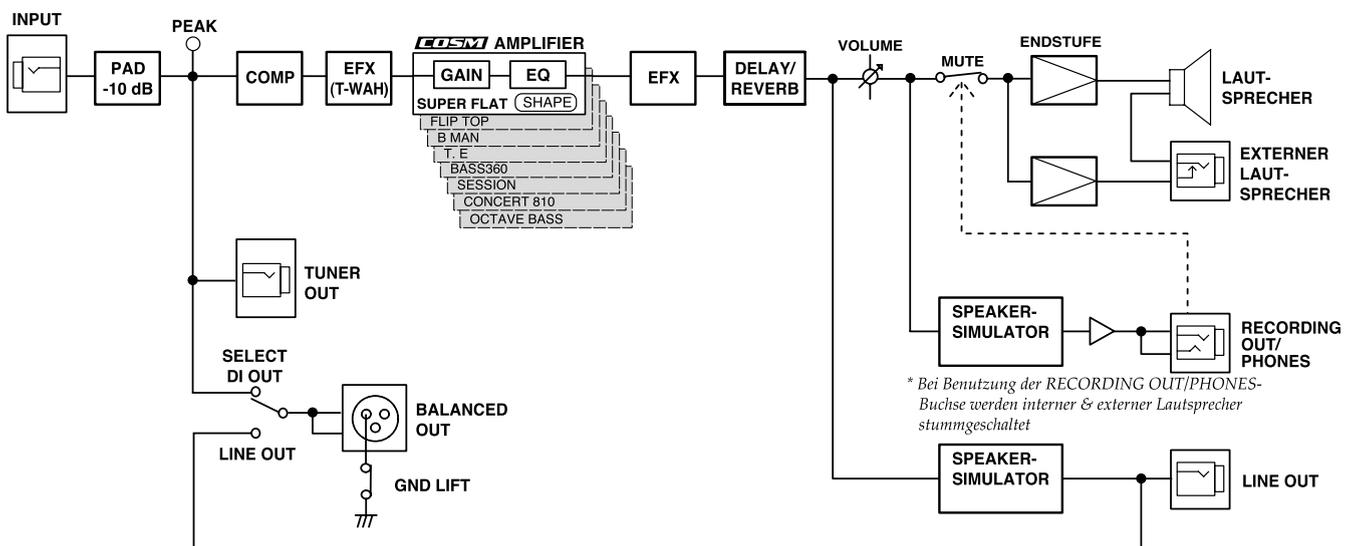
Fußtaster BOSS FS-5U oder FS-6

* 0 dBu = 0.775 Vrms

* Änderungen der technischen Daten und des Designs sind möglich.

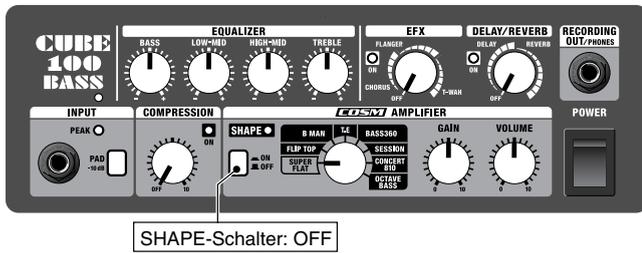
Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

Signalfluss-Diagramm



Beispiel-Einstellungen

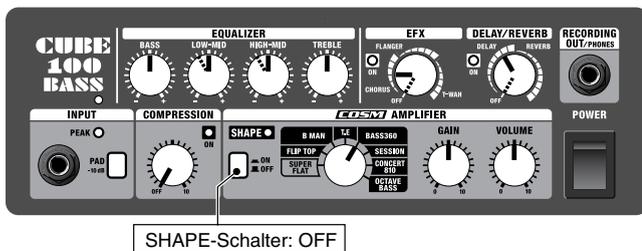
ALLROUND (SUPER FLAT)



Dieser von Roland entwickelte Verstärkertyp hat einen weiten Frequenzbereich.

Der Klang des Basses wird unverfälscht wiedergegeben. Dies ist ideal für Akustik- und Kontrabässe, aber auch für Bass-Modeling (Roland V-BASS) und Analog Synth-Bass (BOSS SYB-5 Analogsynth-Pedal). Durch Einsatz des Equalizers können Sie diesen neutralen Ton für weitere Einsatzgebiete (Jazz, Rock, Fretless) verändern.

FINGERANSCHLAG & FRETLESS (BASS 360)

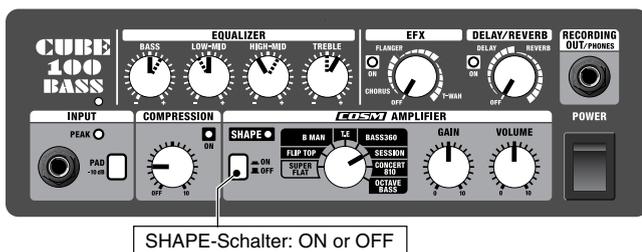


Dies ist der typische Sound von Jaco Pastorius.

Wenn Sie einen Fender Jazzbass fretless benutzen und den Halstonabnehmer aufdrehen, haben Sie zusammen mit dem Modeling des Acoustic 360 Verstärker das Setup dieses berühmten Bassisten. Spielen Sie per Fingeranschlag nahe dem Halstonabnehmer.

Wenn Sie die für Jaco typischen Flageolett-Töne spielen wollen, fügen Sie die Kombination aus Chorus und Delay dazu, um einen besonders schwebenden Ton zu erhalten.

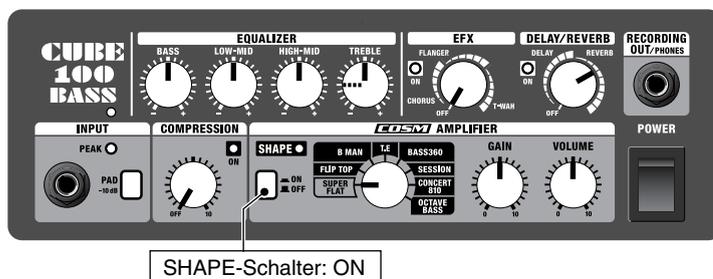
SLAP BASS (SESSION)



Bei dieser Einstellungen werden die Mitten abgesenkt, um einen typischen Slapbass-Sound zu bekommen.

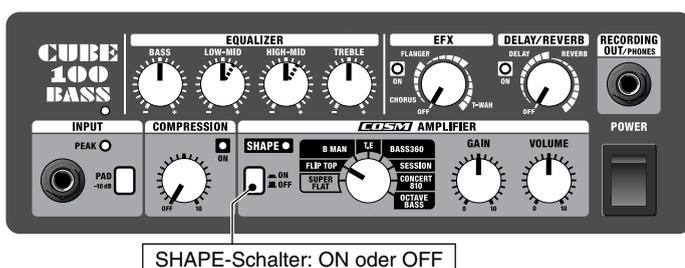
Wenn Sie den SHAPER-Taster auf ON schalten, werden die Bässe und Höhen weiter geboostet. Um einen noch höhenreicheren, crisperen Slap-Sound zu bekommen, müssen Sie die oberen Mitten (HIGH-MID) absenken und die Höhen (TREBLE) aufdrehen - dies betont die Anschlaggeräusche der Daumen-Slaps und Finger-Pulls. Für einen Rocksoun müssen Sie die Bässe (BASS) und oberen Mitten (HIGH-MID) aufdrehen. Um diesem Rocksoun Transparenz zu verleihen, können Sie die unteren Mitten (LOW-MID) absenken.

JAZZ WOOD (SUPER FLAT)



Mit dieser Einstellung haben Sie einen perfekten warmen Bassklang für Jazz. Der Sound passt perfekt für fretless E-Bässe. Wenn Sie die Bässe (BASS) und oberen Mitten (HIGH-MID) etwas aufdrehen, können Sie den typischen Sound des Fretless noch fetter bekommen. Senken Sie für einen E-Kontrabass (Solidbody) die Höhen (TREBLE) etwas ab, damit der Klang einem akustischen Kontrabass ähnlicher wird.

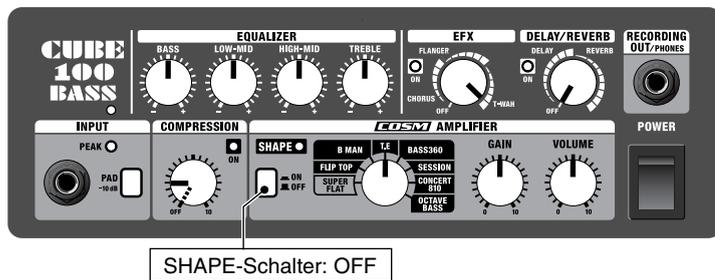
SMOOTH JAZZ & SOUL (FLIP TOP)



Dies ist ein idealer Sound für Jazz und Soul.

Drehen Sie die unteren Mitten (LOW-MID) auf, um einen dickeren Sound zu erhalten. Um sich im Bandsound durchzusetzen, drücken Sie den SHAPER-Taster auf ON oder drehen Sie die oberen Mitten (HIGH-MID) auf.

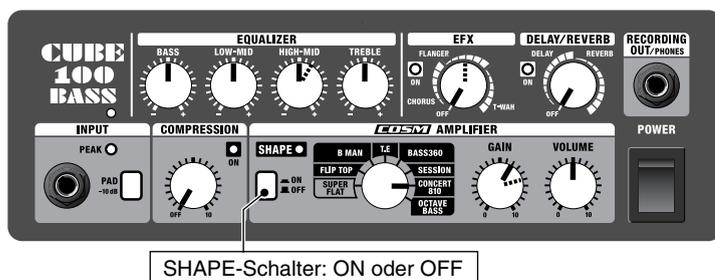
FUNK WAH (T.E.)



In dieser Einstellung wird ein Touch-Wah zusammen mit einem höhenreichen, cleanen Trace Elliot-Verstärker benutzt. Diese Kombination ist ideal für Funk.

Wichtig ist ein höhenreiches Amp-Model; Sie können neben dem T.E. auch den SESSION ausprobieren. Stellen Sie die Anschlagsempfindlichkeit des T-WAH so hoch ein, dass bei jedem Anschlag eines Tones das Touch-wah einmal kräftig öffnet.

ROCK RIFF (CONCERT 810)



Dies ist ein fetter, druckvoller Standard-Rockbass Klang.

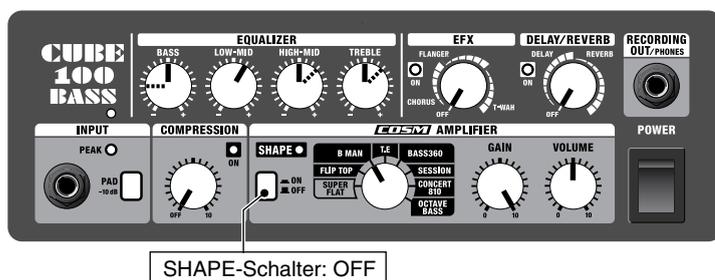
Drehen Sie die oberen Mitten (HIGH-MID) auf, wenn Sie mit Plektrum spielen (rockiger Plek-Bass), um das Anschlagsgeräusch hervorzuheben.

Schalten Sie für fettere Bässe den SHAPE-Taster auf ON.

Für leichte, dreckige Anzerrung drehen Sie den GAIN-Regler weiter auf.

Für Hardrock/Metal können Sie bei diesem Sound den Einsatz des FLANGER ausprobieren.

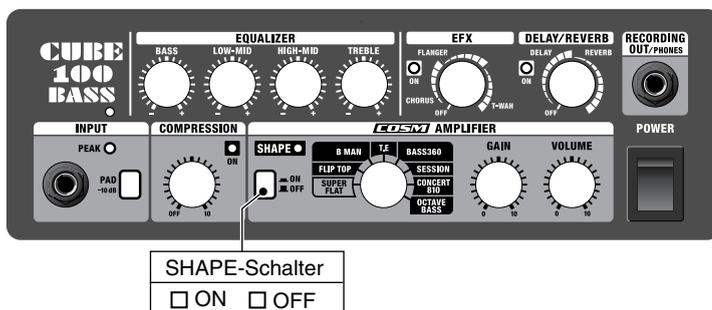
OVERDRIVE (B MAN)



Bei dieser Einstellung können Sie den Grad der Verzerrung wählen, von einem leicht angezerrten, knurrigen Ton bis hin zu kräftigem, aber warmem Overdrive. Benutzen Sie den GAIN-Regler in verschiedenen Positionen, um die unterschiedlichen Verzerrungssounds auszuprobieren.

Benutzen Sie dann den Equalizer, um den Sound weiter zu verändern. Sie können z.B. die unteren Mitten (LOW-MID) aufdrehen, um einen besonders fetten und trotzdem warmen Zerrsound zu bekommen; Sie können auch die Höhen (TREBLE) und oberen Mitten (HIGH-MID) aufdrehen, um eine höhenreiche, aggressive Verzerrung zu bekommen.

Soundname:



.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....



Für EU-Länder

Dieses Produkt entspricht den europäischen Verordnungen EMC 89/336/EEC und LVD 73/23/EEC.

For the USA

FEDERAL COMMUNICATIONS COMMISSION RADIO FREQUENCY INTERFERENCE STATEMENT

This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to Part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation. This equipment generates, uses, and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If this equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by one or more of the following measures:

- Reorient or relocate the receiving antenna.
- Increase the separation between the equipment and receiver.
- Connect the equipment into an outlet on a circuit different from that to which the receiver is connected.
- Consult the dealer or an experienced radio/TV technician for help.

This device complies with Part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two conditions:

- (1) This device may not cause harmful interference, and
- (2) This device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

Unauthorized changes or modification to this system can void the users authority to operate this equipment.
This equipment requires shielded interface cables in order to meet FCC class B Limit.

For Canada

NOTICE

This Class B digital apparatus meets all requirements of the Canadian Interference-Causing Equipment Regulations.

AVIS

Cet appareil numérique de la classe B respecte toutes les exigences du Règlement sur le matériel brouilleur du Canada.